

# CHRONIK

Am 25.09.94 um 15.00 Uhr Spiel-Nr. 19

SV Weinberg

(Platzmannschaft)

Spr. Dinkelsbühl

(Gastmannschaft)

Meisterschaftsspiel - Pokalspiel - Freundschaftsspiel

Halbzeitstand: 0:0

Endergebnis: 7:0

Schiedsrichter: Vaas SV Lauchheim  
Zuschauerzahl:

Spieler:

- 1 Bernd Hähnlein
- 2 Wilhelm Eder
- 3 Frank Schöne
- 4 Kurt Neumann
- 5 Bernd Wittmann
- 6 Stefan Friedrich
- 7 Thomas Beck
- 8 Heiko Kress
- 9 Josef Plober
- 10 Helmut Müller
- 11 Heinz Bohl
- 12 Jürgen Beck (5)
- 13

Torschützen: 1:0 Weigl (64), 2:0 N. Zimmer (68), 3:0

F. Stredak (72) 4:0 F. Stredak (78), 5:0, 6:0 St.

Stredak (81, 83) 7:0 N. Zimmer (82)

# Spielverlauf:

Ferner spielten:

Langfurth - Schopfloch 7:1

Dürrwangen - Merkendorf 2:4

Neuses - Wassertrüdingen 1:1

Ornbau - Altenmühl 4:0

Rauenzell - Unterschwaningen 3:4

Mönchsroth - Bechhofen 2:4

spielfrei: Dentlein

## Zeitungs Ausschnitte:

SV Weinberg - Spr. Dinkelsbühl 7:0 (0:0). Die bisher absolut beste Saisonleistung des SVW sahen die zahlreichen Zuschauer und das Ergebnis geht auch in dieser Höhe vollkommen in Ordnung. Einzig und allein die Tore fehlten im ersten Durchgang, die man erzielen hätte müssen, gemessen an den erstklassigen Torchancen. Erwähnenswert auch die gelb-rote Karte in der 41. Minute, nach wiederholten Foulspiel, für den Weinberger Günther Messerer. Nach dem Wechsel war weiterhin Weinberg spielbestimmend und Dinkelsbühl sah sich laufend in die Defensive gedrängt. So dauerte es bis zur 64. Minute, ehe Stephan Weigl einen Eckball zum längst fälligen 1:0 in die Maschen köpft. Danach ging es Schlag auf Schlag zunächst in der 66. Minute gelb-rot für den Dinkelsbühler Schöne und zwei Minuten später schloß Norbert Zimmer eine Traumkombination mit dem 2:0 ab. Nun brachen bei den Gästen alle Dämme und der SVW setzte nach. In der 72. Minute im Anschluß an einen Eckball erzielte Frank Stredak das 3:0. Der gleiche Spieler baute in der 78. Minute die Führung auf 4:0 aus. In der 79. Minute die nächste Ampelkarte. Diesmal für den Weinberger Peter Sachse. Doch das tat dem Gastgeberspiel keinen Abbruch mehr, im Gegenteil, denn der eingewechselte Stefan Stredak erhöhte in der 81. und 83. Minute auf 5:0 bzw. 6:0. Den Schlußpunkt setzte in der 86. Minute wiederum Norbert Zimmer mit dem 7:0-Endstand, in dieser Begegnung, die unter der Leitung von Schiedsrichter Vaas, SV Lauchheim, stand. - Reserven: 2:3.

## Tabelle, B-Klasse Süd

1. SV Weinberg	21:4	13:1
2. SV Ornbau	19:8	12:2
3. TSV Merkendorf	20:12	11:3
4. TSV Schopfloch	17:8	10:4
5. FC Langfurth	20:15	8:8
6. Wassertrüdingen	14:10	8:8
7. TSV Bechhofen	15:15	8:8
8. TSV Mönchsroth	12:7	7:7
9. SV Rauenzell	12:12	7:7
10. TSV Dürrwangen	10:12	7:9
11. SV Dentlein	10:15	6:8
12. Unterschwan.	18:24	6:8
13. Fort Neuses	6:18	3:9
14. FC Altenmühl	9:25	2:14
15. Spfr Dinkelsb.	8:27	2:14